

Shattered memories - Worthless life

Von Seranona

Kapitel 4: Kapitel 4 - Fear

Fear

Irgendwo tief im Innern,
hinter Masken und Steinen verborgen,

ein kleines Kind hockt,
zerbrechlich wie aus Porzellan.

Zum Schutz ein Wall muss wachsen.
Wachsen aus Leid,
wachsen aus Schmerz und Pein.

Jahre, Monate, Tage vergehen.
Die Mauer wächst und wächst.

Jede Gefahr, jede Enttäuschung
wandelt sich zu Stein.

Ein weiterer Ziegel für die Mauer,
für den Turm
aus dem es kein Entrinnen gibt,
der nicht überwunden wird.

*Diese kleinen Zeilen schwirrten mir lange im Kopf herum,
ich habe etwas gebraucht, bis ich die Worte gescheit in einen Zusammenhang bringen
konnte.
Ich hoffe, ihr versteht das Gedicht...*